



Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

An den Vorsitzenden des
Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirks
Berg am Laim
Herrn Alexander Friedrich
Friedenstr. 40

Toilette für alle im Kulturbürgerhaus

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00840 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 14 – Berg am Laim vom 29.09.2020

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, lieber Herr Friedrich,

der Bezirksausschuss 14 fordert mit dem o.g. Antrag die Landeshauptstadt München, Kommunalreferat, auf:

„Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, das Kulturbürgerhaus, das in Berg am Laim im Michaelianger entstehen soll, so zu planen, dass es zusätzlich mit einer „Toilette für alle“ ausgestattet wird, welche öffentlich zugänglich ist, nicht nur mit einem Euro Schlüssel.“

Begründung

„Öffentliche Toiletten sind für das Kulturbürgerhaus vorgesehen und an diesem Standort für den Stadtbezirk sehr sinnvoll. Öffentliche Toiletten werden in der Regel inzwischen ja auch behinderten-gerecht ausgeführt, erst recht bei Neubauten. Doch für Menschen mit schweren und mehrfachen Behinderungen sind normale Behinderten-Toiletten oft ungeeignet. So sollte der Neubau einer öffentlichen Toilette auch gleich so gestaltet werden, dass sie wirklich von allen Menschen genutzt werden kann.“

Zunächst möchte ich mich für die gewährte Fristverlängerung bedanken.

Dieser Antrag betrifft eine laufende Angelegenheit nach Art. 37 der Gemeindeordnung und § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates. Die Behandlung erfolgt deshalb mit diesem Schreiben.

Maßgeblich für die Errichtung mit den entsprechenden Einrichtungen sind jeweils die vorläufigen Nutzerbedarfsprogramme (NBP) des Kulturreferates (KULT) für das Kulturbürgerhaus mit

Denisstraße 2
80335 München
Telefon: 089 233-22871
Telefax: 089 233-26057
kristina.frank@muenchen.de



Räumen für die MVHS und Gastronomie und des Referats für Bildung und Sport (RBS) für das Haus für Kinder. Vom Kulturausschuss wurde das vorläufige NBP am 06.02.2020 und in der Vollversammlung am 19.02.2020, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16899 genehmigt. Der BA 14 wurde im Rahmen seiner Rechte bei der Sitzungsvorlage beteiligt und hat dem vorläufigen NBP ausdrücklich zugestimmt.

Das vorläufige NBP sieht bislang eine Behinderten-Toilette gem. DIN vor. Im vorläufigen NBP sind Toiletten für das Kulturbürgerhaus, MVHS und Gastronomie geplant, die evtl. in einer gemeinsamen Anlage errichtet werden. Diese werden während der Öffnungszeiten zugänglich sein. Das KULT hat signalisiert, dass eine „Toilette für alle“ geprüft wird, damit auch Menschen mit schweren und mehrfachen Behinderungen diese nutzen können, für die normale Behinderten-Toiletten oft ungeeignet sind.

Nach Mitteilung des Beraterkreises für barrierefreies Planen und Bauen muss eine "Toilette für alle" nicht als öffentliche Toilette rund um die Uhr zugänglich sein. Da eine "Toilette für alle" nur dann gut nutzbar ist, wenn sie sich auch in einem sauberen Zustand befindet, sollte ein Zugang auch nur in dem Rahmen gewährt werden, in dem die regelmäßige Reinigung sichergestellt werden kann. Dies ist im Kulturbürgerhaus während der Öffnungszeiten grundsätzlich möglich.

Der Stadtrat wird mit dem endgültigen NBP im Rahmen des Projektauftrags gem. Hochbaurichtlinien mit der Angelegenheit befasst. Hierfür ist auch eine Beteiligung des BA vorgesehen.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 14 vom 29.09.2020 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit besten Grüßen

gez.

Kristina Frank
Kommunalreferentin